

Pressemitteilung

Universität Augsburg

Klaus P. Prem

03.02.2017

<http://idw-online.de/de/news667468>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungsprojekte
Geschichte / Archäologie, Kulturwissenschaften, Sprache / Literatur
überregional



Impulse aus den Geisteswissenschaften

Eine Posterausstellung und (fast) allmüttägliche Impulsvorträge zu Themen der Augsburger Literatur-, Sprach-, Geschichts- und Kulturwissenschaften machen die neue Stadtbücherei Augsburg vom 6. bis zum, 16. Februar 2017 zum „Forum Forschende Fakultät 2.0“.

Augsburg/KPP - Unter dem Motto „Forum Forschende Fakultät 2.0“ stellt sich die Philologisch-Historische Fakultät der Universität Augsburg vom 6. bis zum 17. Februar 2017 in der Neuen Stadtbücherei Augsburg mit großformatigen Postern zu aktuellen Forschungsarbeiten vor. Begleitet wird die Ausstellung über ihre gesamte Laufzeit hinweg an jedem Werktag von einem kurzen Vortrag zu ausgewählten Themen und Projekten. Die insgesamt neun Vorträge werden per Livestream auch im Internet übertragen.

„Wie bereits 2009 in unserem ersten ‚Forum Forschende Fakultät‘ wollen wir auch jetzt mit dem ‚Forum Forschende Fakultät 2.0‘ wieder anhand eines lebendigen Querschnitts durch die modernen Geisteswissenschaften vermitteln und verständlich machen, was wir eigentlich warum forschen und lehren“, erläutert der Mittelalterhistoriker Prof. Dr. Martin Kaufhold. Er hat das Projekt initiiert und für seine Fakultät umgesetzt.

Hellwach wahrnehmen, kritisch reflektieren, Kreativität und kritisches Denken fördern

- Aufgabe der Geisteswissenschaften ist es, Entwicklungen in der Gesellschaft hellwach wahrzunehmen, kritisch zu reflektieren und auf der Basis einer empirischen Fundierung Empfehlungen zur Lösung von Problemen anzubieten.
- Die Geisteswissenschaften reflektieren das Spektrum der menschlichen Auseinandersetzung und ihrer Ausdrucksformen mit den Herausforderungen der individuellen und sozialen Existenz.
- Geisteswissenschaften eröffnen neue Perspektiven, zeigen Bewertungs- und Handlungsalternativen auf und ermöglichen verschiedene Entwürfe für Gesellschaften, Kulturen und Individuen. Sie fördern Kreativität und kritisches Denken.

Diese exemplarischen Statements von drei der knapp 40 Lehrstühle, Professuren und Institute, die sich im „Forum forschende Fakultät“ präsentieren, umreißen den Anspruch und die Relevanz der Vielfalt der geisteswissenschaftlichen Forschung, die vermittelt werden sollen.

Großformatige Poster und eine umfangreiche Begleitbroschüre

22 großformatige Poster, die allein dank ihrer visuellen Gestaltung schon geeignet sind, überkommene Klischees von den Geisteswissenschaften aufzubrechen, illustrieren die vielfältigen Forschungsthemen und -projekte der Fakultät in drei übergreifenden Kapiteln: „Globalisierung und Regionalisierung“, „Gesichter der europäischen Kultur“ und „Zukunftsfähige Wissensvermittlung auf der Höhe der Zeit“.

Neun Kurzvorträge vor Ort und im Internet

Impulse zur weiteren Auseinandersetzung mit einzelnen Themen und Forschungsfragen versprechen neun 20- bis 30-minütige mittägliche Kurzvorträge von Augsburger Geisteswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern, die über die ganze Laufzeit der Ausstellung hinweg vor Ort in der Neuen Stadtbücherei an jedem Werktag um 12.30 Uhr beginnen (Termine und Themen siehe Anhang).

„Nicht weil die Vorträge dadurch noch interessanter würden, als sie sowieso sind, werden wir sie auch per Livestream im Internet übertragen“, so Prof. Dr. Gregor Weber, Dekan der Philologisch-Historischen Fakultät. Auch mit dem Anspruch, Wissen „auf der Höhe zur Zeit“ vermitteln zu wollen, habe das allenfalls am Rande zu tun. „Vielmehr“, fügt der Althistoriker hinzu, „sind wir Geisteswissenschaftler nun halt einfach mal pragmatisch und haben uns gedacht, dass nicht alle es schaffen werden, sich unsere Vorträge als Mittagsmahlzeit vor Ort in der Neuen Stadtbücherei zu gönnen.“

Forum Forschende Fakultät 2.0 – Ausstellung und Kurzvorträge

- vom 6. bis zum 16. Februar 2017
- in der Neuen Stadtbücherei Augsburg (Ernst-Reuterplatz, 86150 Augsburg)
- Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr, Sa. 10.00 - 15.00 Uhr
- Eintritt frei

Vortragsprogramm:

- Mo., 06.02.2017, Der gute Fremdsprachenlehrer, Prof. Dr. Engelbert Thaler (Anglistik)
- Di., 07.02.2017, Augsburger Migrationsgeschichte(n) – Erfahrungen der 1960er und 1970er Jahre, Prof. Dr. Günther Kronenbitter (Europäische Ethnologie)
- Mi., 08.02.2017, Ein Zimmer im Haus des Krieges – Fremdheit und Terror in der Literatur der Gegenwart, Prof. Dr. Stephanie Waldow (Germanistik)
- Do., 09.02.2017, „Was willst du denn im Kino?“ – Warum Filmbildung eine Bildungsaufgabe ist, Prof. Dr. Klaus Maiwald (Germanistik)
- Fr., 10.02.2017, Die Aufklärung in neuem Licht, Prof. Dr. Rotraud von Kulesa (Romanistik)
- Mo., 13.02.2017, Gibt es eine bayerische Literaturgeschichte?, Prof. Dr. Klaus Wolf (Germanistik)
- Di., 14.02.2017, Deutsche Bibeln vor Martin Luther. Die Heilige Schrift für Alle, Prof. Dr. Freimut Löser (Germanistik)
- Mi., 15.02.2017, Die Sprache der Macht & die Macht der Sprache – am Beispiel des amerikanischen Präsidenten, Prof. Dr. Claudia Claridge (Anglistik)
- Do., 16.02.2017, Besatzungskinder in Geschichte und Gegenwart, Prof. Dr. Maren Röger (Geschichte)

Livestream:

<http://livestream.com/uni-augsburg/impuls>

Ansprechpartner:

Prof. Dr. Martin Kaufhold

Telefon 0821/598-5516

martin.kaufhold@philhist.uni-augsburg.de

URL zur Pressemitteilung: http://www.philhist.uni-augsburg.de/aktuell/downloads/fff_impulse_2016.pdf
(Programmflyer)

URL zur Pressemitteilung: <http://livestream.com/uni-augsburg/impuls> (Live-Übertragung der Vorträge)



Vier der insgesamt 22 Exponate, mit denen die Geisteswissenschaften der Universität Augsburg im "Forum Forschende Fakultät 2.0" einen repräsentativen Querschnitt ihrer aktuellen Forschung vermitteln.
Gestaltung: www.waldmann-weinold.de